

SIEGFRIED WIEBE
STUDIENDIREKTOR

48 BIELEFELD 1 5.9.78
MELANCHTHONSTRASSE 25
TELEFON (05 21) 17 81 79

42

An die
Forschungsstelle Weierhof
z.Hd. Herrn Gary Waltner
6719 Marnheim

Sehr geehrter Herr Waltner!

Frau L. Quiring- Unruh in Korntal-Münchingen verwies mich mit meinem Anliegen an Sie. Es handelt sich um Folgendes:

Ich suche möglichst beurkundete Nachweise über meine näheren, aber auch die entfernteren Vorfahren. Die Erhebungen, die ich selbst in den Dreißiger Jahren im Danziger Staatsarchiv angestellt habe, reichten bis m.E. kurz vor 1600 und führten nach Holland. Dies gesamte Material ist mit dem Kriegsende verloren gegangen. Es existiert lediglich dasjenige davon, was ich einem Vetter, Sohn einer Schwester meines Vaters, zur Anfertigung eines Ahnenpasses für sich zur Verfügung gestellt hatte. Dieser Teil liegt mit standesamtlicher Bestätigung aus jener Zeit vor.

Abgesehen davon, daß ich nicht weiß, ob derartiger Beurkundungen heute hier anerkannt werden, ist dies in der beigelegten Fotokopie erst ab Nr. 6-7 für mich von Belang. Es fehlt die Brücke: daß nämlich mein Vater Ernst Wiebe, geb. 9.12.1866 in Pasewark, ebenfalls Kind der Heinrich und Anna Wiebe, verh. 15.10.1855, ist.

Meine Bitte geht nun dahin, ob Sie es wohl unternehmen würden, ⁱⁿ ~~den~~ dortigen Unterlagen die Abstammung des o.a. Ernst Wiebe ausfindig zu machen und meine Angaben zu bestätigen. Meines Erachtens müßte bei der für Pasewark zuständigen Mennonitengemeinde sich etwas finden, evtl. auch bei der Danziger Mennonitengemeinde, da meine Tante Martha W. (3) gelegentlich den Namen des Predigers Mannhardt erwähnt hat.

2 Anlagen

Mit bestem Dank und freundlichem Gruß

S. Wiebe